



Grunderneuerung der Fahrbahn der BAB 28 von der Anschlussstelle Neuenkrüge bis Anschlussstelle Zwischenahner Meer in Fahrtrichtung Leer und von der Anschlussstelle Neuenkrüge bis zur Anschlussstelle Wechloy in Fahrtrichtung Oldenburg Einrichtung der Verkehrsführung, Beginn der Arbeiten

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Oldenburg führt ab Mitte Februar bis voraussichtlich Ende November die Erneuerung der Richtungsfahrbahn Leer zwischen den Anschlussstellen Neuenkrüge und Zwischenahner Meer im Zuge der Autobahn 28 durch. Außerdem erfolgt die Erneuerung der Richtungsfahrbahn Oldenburg zwischen den Anschlussstellen Neuenkrüge und Wechloy in halbseitiger Bauweise.

Die Arbeiten zur Einrichtung der Verkehrsführung beginnen voraussichtlich am Montag, 18. Februar.

Zunächst wird bis Mittwoch, 27. Februar, in beiden Fahrtrichtungen eine einstreifige Verkehrsführung eingerichtet, um im Schutz dieser Sicherung zwei Überfahrten im Mittelstreifen herzustellen. Das Aufstellen einer transportablen Schutzwand für die spätere Verkehrsführung erfolgt zwischen den Anschlussstellen Zwischenahner Meer und Wechloy abschnittsweise unter Vollsperrung der Richtungsfahrbahn Oldenburg in Form von Nachtbaustellen zwischen 22 Uhr - 6 Uhr. Nähere Angaben zu den jeweiligen Sperrzeiten werden in gesonderten Mitteilungen bekannt gegeben.

Neben der eigentlichen Verkehrsführung wird eine mobile Stauwarnanlage mit LED-Hinweistafeln installiert, die die Verkehrsteilnehmer auf der Autobahn 28 frühzeitig vor möglichen Staus warnen soll.

Die weiteren Arbeiten für das Einrichten der für die Grunderneuerungsmaßnahme erforderlichen sogenannten 3+0-Verkehrsführung zwischen den Anschlussstellen Neuenkrüge und Zwischenahner Meer dauern voraussichtlich bis zum 13. März an. Ab diesem Tag wird der gesamte Verkehr auf der Richtungsfahrbahn Oldenburg mit jeweils zwei Fahrstreifen in Fahrtrichtung Leer und einem Fahrstreifen in Fahrtrichtung Oldenburg an der Baustelle entlang geführt.

Nr. 8 - Joachim Delfs		
Geschäftsbereich Oldenburg Kaiserstraße 27, 26122 Oldenburg	Tel. (0441) 21 81-158 Fax (0441) 21 81-222	www.strassenbau.niedersachsen.de poststelle-ol@nlstbv.niedersachsen.de

Im Verlauf der Maßnahme wird es erforderlich, die Anschlussstelle Neuenkrüge in Fahrtrichtung Oldenburg zu sperren. Diese Sperrung wird voraussichtlich Ende April eingerichtet und ca. 6 Wochen andauern.

Eine detailliertere Pressemitteilung zur Sperrung der Anschlussstelle Neuenkrüge und den eingerichteten Umleitungen wird zu gegebener Zeit veröffentlicht.

Die eingangs erwähnte Einrichtung der Verkehrsführung für die halbseitige Bauweise auf der Richtungsfahrbahn Oldenburg wird voraussichtlich am Montag, 1. April beginnen. Zunächst wird der Verkehr über den Überholfahrstreifen und nach Fertigstellung der 1. Hälfte der halbseitigen Bauarbeiten über den Standstreifen geführt.

Der Parkplatz „Bloh“ zwischen den Anschlussstellen Neuenkrüge und Wechloy wird von März bis Fertigstellung aller Bauarbeiten gesperrt.

Der Geschäftsbereich Oldenburg der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr dankt den betroffenen Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis und bittet gleichzeitig um erhöhte Aufmerksamkeit, Geduld und Rücksichtnahme im Baustellenbereich.

Joachim Delfs Geschäftsbereich Oldenburg Kaiserstraße 27, 26122 Oldenburg	Tel. (0441) 21 81-158 Fax (0441) 21 81-222	www.strassenbau.niedersachsen.de poststelle-ol@nlstbv.niedersachsen.de
---	---	--